

SRT-SMD

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

SRT-SMD

Name der Chemikalie

Butanon

CAS-Nr.

78-93-9

EG-Nr.

201-159-0

REACH-Registrierungsnummer

01-2119457290-43

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung

Oberflächenvorbehandlung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Wetec GmbH & Co. KG

Adresse

Dönges-Straße 1
42929 Wermelskirchen
Deutschland

Telefon

02196-9756-0

E-Mail

info@wetec.de

Fax

02196-9756-199

Webseite

www.wetec.de

1.4. Notrufnummer

Giftnotrufzentrale/Zusatznotrufnummer

+49 (0) 228 19 240 - Informationszentrale gegen Vergiftungen

SRT-SMD

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Klassifizierung

Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2

Augenreizung, Gefahrenkategorie 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorien 3 - narkotische Wirkungen

Gefahrenhinweise

H225, H319, H336

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Ergänzende Gefahrenhinweise

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P260 Nebel/Dampf nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P370 + P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

2.3. Sonstige Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

SRT-SMD

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr. Index Nr.	Konz.	Klassifizierung	H-Satz M Faktor akut M Faktor chron- isch	Anmerkungen
Butanon; Ethylmethylketon	78-93-3 201-159-0 01-2119457290-43 606-002-00-3	100%	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3 - narcosis	H225, H319, H336, EUH066 - -	-

Produkt basiert auf

Lösemittel

Sonstige Stoffinformationen

Der vollständige Text der in diesem Abschnitt genannten H-/EUH-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.
Arzt anrufen.

Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.
Besmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort einige Minuten mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen.
Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

SRT-SMD

Hautkontakt

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augenkontakt

Verursacht Augenreizung. Bindehautentzündung (Konjunktivitis)

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel 4.1: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alle gängigen Löschmittel sind geeignet.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: giftige Gase

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung für Brandbekämpfungsteam

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Personen in Sicherheit bringen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 des SDB für weitere Angaben.

SRT-SMD

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorbeugende Maßnahmen bei der Handhabung

- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- Explosionsgeschützte elektrische Geräte verwenden.
- Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Allgemeine Hygiene

- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Nicht in der Nähe von Hitzequellen, Zündquellen oder reaktivem Material lagern.
- Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.
- Empfohlene Lagerungstemperatur : -10 °C bis +25 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

- Oberflächenvorbehandlung

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte / Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS-Nr. EG-Nr.	Expositionsgrenzwert ppm / mg/m ³	Kurzzeitgrenzwert ppm / mg/m ³	Quelle	Bemerkung	Jahr
Butanon; Ethylmethylketon	78-93-3 201-159-0	200 / 600 /	- / - /	TRGS 900	Kategorie 1. Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	-
Butanon; Ethylmethylketon	78-93-3 201-159-0	200 / 600 /	300 / 900 /	ECTLV	Indikativ	-

Biologische Grenzwerte

SRT-SMD

Produkt/Stoffname CAS-Nr.	Parameter	Grenzwert	Testmaterial	## missing phrase ##	Quelle	Bemerkung	Datum
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3	2-Butanon	2 mg/l	Urin	Ende der Exposition oder Ende der Schicht	DE BGW		

DNEL/DMEL

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Exposition	Wert	Population	Auswirkungen
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Akut (kurzfristig) Inhalation	900 mg/m ³	Arbeitnehmer	Systemisch
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Akut (kurzfristig) Inhalation	450 mg/m ³	Verbraucher	Systemisch
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	600 mg/m ³	Arbeitnehmer	Systemisch
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Dermal	1161 mg/kg Körpergewicht/Tag	Arbeitnehmer	Systemisch
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	106 mg/m ³	Verbraucher	Systemisch
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Dermal	412 mg/kg Körpergewicht/Tag	Verbraucher	Systemisch
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Oral	31 mg/kg Körpergewicht/Tag	Verbraucher	Systemisch

PNEC/PEC

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Umweltkompartiment	Wert
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Süßwasser	55,8 mg/l
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Meerwasser	55,8 mg/l
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Zeitweise Freisetzungen (Süßwasser)	55,8 mg/l
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Kläranlage	709 mg/l

SRT-SMD

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Umweltkompartiment	Wert
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Sediment (Süßwasser)	284,74 mg/kg
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Sediment (Salzwasser)	284,7 mg/kg
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Boden	22,5 mg/kg
Butanon; Ethylmethylketon (78-93-3/201-159-0)	PNEC	Oral (Sekundärvergiftung)	1000 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille. (DIN EN 166)

Handschutz

Geeignete, nach EN 374 getestete Handschuhe tragen.

Geeignetes Material: Butylkautschuk

Dicke des Handschuhmaterials : IIR ; >= 0,7 mm

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Anderer Hautschutz

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14505 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN13982 für Stäube sein.

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG verwenden.

Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen.

Atemschutz

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. (ABEK-P2 , EN 14387)

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

SRT-SMD

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand

Flüssig

Farbe

farblos

Geruch

charakteristisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Keine Daten verfügbar

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

79 - 80,5 °C

Entflammbarkeit

Keine Daten verfügbar

Untere und obere Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

Flammpunkt

-4 °C

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur

Keine Daten verfügbar

pH

Keine Daten verfügbar

Kinematische Viskosität

Keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en)

Keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit

mischbar

n-Oktan-Wasser-Verteilungskoeffizient

Keine Daten verfügbar

Dampfdruck

10,5 kPa

Methode

20 °C

SRT-SMD

Dichte und/oder relative Dichte0,804 - 0,806 g/cm³**Methode**

20 °C

Relative Dampfdichte

Keine Daten verfügbar

Partikeleigenschaften

Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Oxidationsmittel

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt 10.1. Reaktivität

10.4. Zu vermeidende BedingungenVon Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.
Nicht rauchen.**10.5. Unverträgliche Materialien**

Siehe Abschnitt 10.1. Reaktivität

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SRT-SMD

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Dosisdeskriptor	Wert / Dosis	Belastungsweg	Dauer der Exposition	Versuchstiere	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	Schätzwert für die akute Toxizität (ATE)	2600 mg/kg	oral	-	Ratte	Expertenbewertung
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	LD50	2600 - 5400 mg/kg	oral	-	Ratte	Expertenbewertung
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	LC50	> 5000 ppm	inhalativ	6 Stunde(n)	Ratte	nicht spezifiziert
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	LD50	6400 - 8000 mg/kg	dermal	-	Kaninchen	nicht spezifiziert

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Spezies	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	mäßig reizend	Kaninchen	nicht spezifiziert

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Spezies	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	reizend.	Kaninchen	nicht spezifiziert

Erkrankungen der Atemwege oder der Haut

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Test-Typ	Spezies	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon	negativ	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinchen	nicht spezifiziert

SRT-SMD

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Test-Typ	Spezies	Methode / Richtlinie
78-93-3 / 201-159-0				

Keimzell-Mutagenität

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Stoffwechselaktivierung / Belastung	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	negativ	mit und ohne	OECD 471

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Belastungsweg	Spezies	Ergebnis	Belastungszeit / Belastungshäufigkeit	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	inhalativ	Ratte	NOAEL(C): 2500 ppm	90 Tag(e) ; 6 Stunden / Tag ; 5 Tage pro Woche	nicht spezifiziert
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	inhalativ	Ratte	LOAEL(C): 5000 ppm	90 Tag(e) ; 6 Stunden / Tag ; 5 Tage pro Woche	nicht spezifiziert

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff hat gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59 Absatz 1 oder der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 keine endokrinschädigenden Eigenschaften.

SRT-SMD

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akute Toxizität Fische

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	LC50	3220 mg/L	96 Stunde(n)	Pimephales promelas (Dickkopflritze)	OECD 203

Akute Giftigkeit für Algen

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	EC50	> 1000 mg/L	OECD 201

Akute Toxizität Krebstier

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	EC50	5091 mg/L	48 Stunde(n)	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202

Toxizität Mikro-/Makroorganismus

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	EC50	> 1000 mg/L	OECD 209

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Belastungsweg	Zersetzung	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethyl-	Leicht biologisch	aerob	> 60 %	OECD 301 A - F

SRT-SMD

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Ergebnis	Belastungsweg	Zersetzung	Methode / Richtlinie
keton 78-93-3 / 201-159-0	abbaubar (nach OECD-Kriterien).			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	LogKow / LogPow	Methode / Richtlinie
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	0,29	nicht spezifiziert

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	PBT / vPvB
Butanon; Ethylmethylketon 78-93-3 / 201-159-0	Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff hat gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59 Absatz 1 oder der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 keine endokrinschädigenden Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Sonstiges

Deutschland Wassergefährdungsklasse

WGK1 - schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Hinweise zur Entsorgung

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallcode	Abfallbezeichnung
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Bitte beachten - ein Sternchen (*) neben einem Code bedeutet, dass es GEFÄHRLICHE ABFÄLLE ist.

Sonstiges

Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

1193

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger ADR-/RID-/ADN-Versandname

ETHYLMETHYLKETON (METHYLETHYLKETON)

IMDG korrekter Versandname

ETHYL METHYL KETONE (METHYL ETHYL KETONE)

Ordnungsgemäße Versandbezeichnung (IATA)

Ethyl methyl ketone

14.3. Transportgefahrenklassen

Beschriftung

ADR/RID/ADN



3

IMDG



3

IATA



3

ADR/RID-Klasse

3

ADR/RID-Klassifizierungscode

F1

SRT-SMD

ADR/RID Gefahridentifikationsnummer

33

IMDG-Klasse

3

IATA-Klasse

3

ADN-Klasse

3

ADN Klassifizierungscode

F1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR / RID / ADN: II

IMDG: II

IATA: II

14.5. Umweltgefahren

Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Beförderungskategorie: 2

IMDG EmS

F-E, S-D

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

IBC Instruction: IBC02

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Verordnungen**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

Nationale Vorschriften

Lagerklasse (LGK) gemäß TRGS 510 : 3

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

DFG MAK und BAT-Werte Liste

Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (GefStoffV)

Die Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft)

SRT-SMD

Wassergefährdungsklasse (WGK)
TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte
Lagerklasse gemäß TRGS 510

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

Sonstiges

VOC-Wert : 100%
VOC-Produktkategorie: : Vorbereitungs- und Reinigungsprodukte
Stufe I (ab 1.1.2007) : 850 g/L
Maximaler VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts: 805 g/L

SRT-SMD

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
AGW - Arbeitsplatzgrenzwert
ATE - Schätzwert der akuten Toxizität
AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
C&L - Einstufung und Kennzeichnung
CLP - Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
CMR - Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin
CSR - Stoffsicherheitsbericht
DNEL - Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
ECHA - Europäische Chemikalienagentur
GefStoffV - Gefahrstoffverordnung
GHS - Globales Harmonisiertes System
IATA - Internationaler Luftverkehrsverband
IMDG - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IUCLID - International Uniform Chemical Information Database (Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank)
Kow - n-Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient
LC50 - Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 - Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis
LGK - Lagerklasse
LoW - Liste der Abfälle
OEL - Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
PBT - Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC - Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)
REACH - Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID - Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SCBA - Umluftunabhängiges Atemschutzgerät
STOT - Spezifische Zielorgan-Toxizität
SVHC - Besonders besorgniserregende Stoffe
TRGS - Technische Regeln für Gefahrstoffe
UFI - Eindeutiger Rezepturidentifikator [Unique Formula Identifier]
vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WGK - Wassergefährdungsklasse

Begriffsbedeutung

Flam. Liq. 2 - Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Eye Irrit. 2 - Augenreizung, Gefahrenkategorie 2
STOT SE 3 - narcosis - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorien 3
- narkotische Wirkungen
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sonstige Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand.

Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.